



Protokollauszug

aus der
33. öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
vom 29.09.2022

öffentlich

Top 4.7 Jugendförderplan

Der Jugendförderplan befinde sich derzeit noch nicht im Geschäftsgang der Verwaltung. Gegenwärtig werde mit dem Geschäftsbereich Finanzen (GB 1) über einzelne Maßnahmen und deren haushälterische Wirkung verhandelt. Nach Konsens mit dem GB 1 sei der weitere Prozess wie folgt geplant: Einbringung in die Stadtverordnetenversammlung am 09.11.2022, Votierung im Jugendhilfeausschuss am 24.11.2022 und abschließende Beschlussfassung am 07.12.2022 in der Stadtverordnetenversammlung.

Frau Dr. Müller erfragt eine Übersicht der Maßnahme, welche aufgrund der Haushaltsrestriktionen nicht realisiert werden können. Herr Pfeiffer kündigt an, dass zu diesen Maßnahmen eine Übersicht erstellt werde, die dem Jugendhilfeausschuss zur Verfügung gestellt werden kann.